

Anfahrtsplan



Sie erreichen das Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahn A 1 und A 43: Vom Kreuz Münster-Süd (A 1/A 43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über Steinfurter Straße bis Orleans-Ring (rechts). Parkgelegenheiten finden Sie von der Zufahrt Niels-Stensen-Straße und auf dem Parkplatz Kardinal-von-Galen-Ring 55 (gegenüber der Akademie, Richtung Hotel Mövenpick).

Es gibt einen neuen Parkplatz, der über die Sentruper Straße angefahren werden kann. Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinie 2 (in Richtung Alte Sternwarte) bzw. mit der Buslinie 34 zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“ oder den Buslinien 11, 12, 13, 14 und 22 - alle bis zur Haltestelle „Jungeblodtplatz“: Fußweg zur Akademie etwa zehn Minuten. Eine Taxifahrt vom Bahnhof zum Franz Hitze Haus kostet ca. 13,- €.

Tagungsnummer: 502 K

Tagungsbeitrag: 20,- € / erm. 10,- €
Tagungsbeitrag für Studierende mit Kultursemesterticket 5 €



Die Tagung findet als ZOOM Konferenz statt, alle Referierenden und alle Teilnehmenden werden online zugeschaltet sein. Die Anmeldedaten erhalten Sie rechtzeitig vorab via Mail zugesandt.

Ermäßigung:
Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler:innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Anmeldung:
Bei mehrtägigen Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter unten angegebenem Link online über unsere Homepage an.

Bildnachweis: © WWU Münster, BIOCIVIS



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**
KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-450

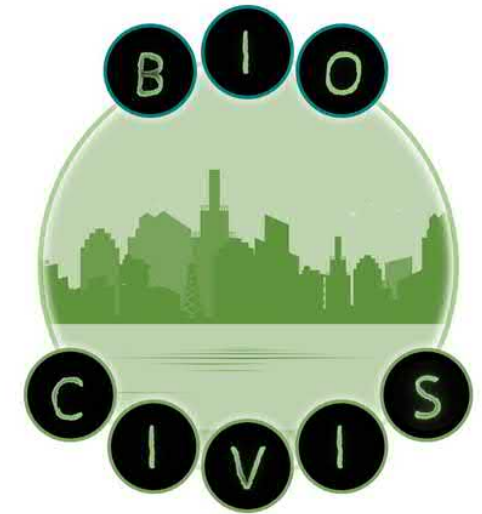
Dr. Christian Müller

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: mueller@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/22-502

Zusammenarbeit mit:
Zentrum für Interdisziplinäre
Nachhaltigkeitsforschung der
WWU Münster



DAS KONZEPT DER BIOÖKONOMIE IM DIALOG

Online Tagung:
Zur Rolle der Partizipation auf dem Weg
zu einer nachhaltigen Bioökonomie

20. - 21. Januar 2022

Donnerstag - Freitag



GEFÖRDERT VOM



Einladung

In den Augen vieler Wissenschaftler:innen und Praktiker:innen bietet die Bioökonomie eine Möglichkeit, eine Gesellschaft durch die Nutzung von biobasierten und wiederverwertbaren bzw. (erneuerbaren) Rohstoffen unabhängiger von endlichen, fossilen Grundstoffen und Energieträgern zu machen. So kann langfristig eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft entstehen.

In der Debatte um die Bioökonomie und ihren möglichen Beitrag zur Nachhaltigkeit kommen häufig Expert:innen zu Wort – doch wie schätzen Bürger:innen diesen Ansatz ein? Wie bewerten sie unterschiedliche Vor- und Nachteile bioökonomischer und biotechnologischer Prozesse? Damit sich Bürger:innen mit dem komplexen Thema der Bioökonomie und seinen offenen Fragen auseinandersetzen und ein informiertes Urteil bilden können, müssen zunächst „Räume“ dafür geschaffen werden. Wie die Beteiligung von Bürger*innen zur Aushandlung komplexer Sachverhalte beschaffen und wie diese Räume idealerweise gestaltet sein sollten, sind sich daran anschließende zentralen Fragen für Forschung und Praxis

Um einen möglichst umfassenden Einblick in die Rolle der Partizipation in dem Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen Bioökonomie zu erlangen, möchten wir uns im Kontext dieser Tagung diesem Geflecht von Fragen und Herausforderungen aus verschiedenen Perspektiven nähern.

Die Fachtagung richtet sich an Wissenschaftler:innen, Praktiker:innen der politischen Partizipation und Studierende einschlägiger Fachrichtungen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns, den Expert:innen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dr. Christian Müller, Tagungsleiter
Prof'in Doris Fuchs, Prof. Bodo Phillip,
Institut für Politikwissenschaft und Zentrum für Interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (ZIN) der WWU Münster

Donnerstag, 20. Januar 2022

- 16.15 Uhr Virtuellem Begrüßungskaffee und Techniktest
- 16.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Christian Müller, Münster
Prof'in Doris Fuchs, Ph.D., und
Prof. Bodo Phillip, Münster
- 17.45 Uhr **Partizipation für eine nachhaltige Bioökonomie – Erkenntnisse aus der angewandten Forschung**
Podium
Dr. Jan-Hendrik Kamlage, Centrum für Umweltmanagement, Ressourcen und Energieökonomik (CURE), Universität Bochum
Johannes Rupp, Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung, Berlin
Carina Diedrich, Collaborating Centre on Sustainable Production and Consumption (CSCP), Wuppertal
- 18.00 Uhr Pause
- 18.30 Uhr **Kommunikation und Partizipation für die gesellschaftliche Transformation zur Bioökonomie**
Keynote
Ariane Voglhuber-Slavinsky,
Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe
- ab 19.15 Uhr Virtuelles Get together

Freitag, 21. Januar 2022

- 9.15 Uhr Ankommen und virtuelles Kaffeetrinken
- 09.30 Uhr **Vorstellungswelten in der Bioökonomie erforschen. Ein Impuls aus der BMBF-Nachwuchsgruppe "Mentalitäten im Fluss (flumen)**
Impulsvortrag
Jana Holz, Institut für Soziologie, Universität Jena
- 10.15 Uhr Pause
- 10.30 Uhr **Chancen und Grenzen der Partizipation**
Podium
Dr'in Steffi Ober, Zivilgesellschaftliche Plattform Forschungswende, Berlin
Dr'in Pia-Johanna Schweizer, Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung (IASS), Potsdam
Dr. in Sonja Knobbe, Stadt Gladbeck, ehem. Centrum für Umweltmanagement, Ressourcen und Energieökonomik (CURE), Universität Bochum
Marc Schäfer, wer denkt was GmbH, Darmstadt
- 11.45 Uhr Mittagspause
- 12.45 Uhr **„Partizipation ja – aber wie?“**
World Café
- 14.15 Uhr Virtuelle Kaffeepause
- 14.45 Uhr **Vorstellung der Gruppendiskussionen im Plenum und Tagungsabschluss**
- 15.30 Uhr Tagungsende